

desierto de amor

Hinata & Naruto ?

Von Cemo

Kapitel 19: Kangóku und der Wüstentempel (sabáku o-téra) teil 2

//Rückblende ||

Die Gruppe saß noch am Lagerplatz und besprachen wie sie vor gehen sollten.

Minato drehte sich zu Kakashi um.

„Kakashi du gehst weiter hinten in der Gruppe zur Sicherheit. Wenn uns wer verfolgt kannst du uns warnen.“ Sprach Minato.

„okay und wie weit von euch soll ich gehen?“ fragte Kakashi.

„Hmmm.... etwa so weit das du uns nicht mehr siehst so 30 Minuten abstand geht das klar.“

„gut werde ich machen ich Pass schon auf das keiner uns angreift.“ Grinste Kakashi.

Alle nickten und machten sich auf dem weg. Kurz bevor sie los gingen . Ging Minato noch mal zu Kakashi.

„Pass auf wenn du uns verlierst kannst du das hier nehmen um uns zu finden.“

Minato gab Kakashi ein Halstuch wo sein Geruch dran ist. Kakashi nickte nur und wartete das die anderen weg waren und er sich auf den weg machen konnte.

Nach etwas 30 Minuten machte sich Kakashi auf den Weg. Schnell ging Kakashi den weg lang. Im Sand konnte er die Fußspuren von den anderen noch erkennen. Die zwar fast schon vom Sand verschlungen waren, aber man konnte noch sehen das sie den weg nahmen. Kakashi machte kurz pause um sich umzusehen wo er war. Er bemerkte ein leichtes Beben unter sich. Die Alarmglocken Klingelten bei Kakashi und machte sich sofort weiter auf den weg. Er kam an einer Ruine an , wo er sich genau umsah bemerkte er ein Loch im Boden und rannte dahin....

//Rückblende Ende ||

Kakashi war von der Gruppe getrennt da sie abgemacht hatten das er weiter hinten in der Gruppe ging , und somit vor Verfolgern warnten konnte. Als er Die Gruppe eigentlich einholen müsste war er , erstaunt wo er stand war nur ein Loch. Kakashi schaute nur runter in das Loch er konnte sich nicht vorstellen das sie da runter gefallen waren. Er suchte die ganze Gegend ab. Er fand kein Anhaltspunkt von den anderen. Er hatte sogar seine Hunde gerufen damit sie suchen halfen. Pakkun kam nach einiger zeit wieder zurück.

„und was gefunden?“

„Nein Kakashi nicht die Spur endet vor dem Loch, das heißt sie müssen darunter gefallen sein.“

„Das ist nicht gut , ich hätte mit gehen sollen und nicht etwas weiter von der Gruppe gehen.“

„Kakashi du kannst nichts dafür , das wäre auch passiert wenn du dabei gewesen warst.“

„Ist ja gut Pakkun ich muss sie jetzt nur finden wo auch immer sie sind. Vielleicht spring ich auch runter.“ Überlegte Kakashi.

„nein sehr schlechte Idee sehr schlechte sogar.“ Schüttelte Pakkun den Kopf.

Kakashi musste Pakkun recht geben es wäre zu schlecht gewesen. Kakashi überlegte wie er noch ein weg finden könnte und machte sich mit Pakkun auf den weg . Zwar wussten beide nicht wo lang aber das würde sich schon ergeben wie Kakashi meinte.

//In der Feuerebene \\

Naruto, Sasuke und Sai liefen den ganzen Weg der erkennbar war lang. Sie hatten es nach einiger zeit aufgegeben zu rennen, da sie nach geraumer Zeit kaum mehr viel sahen. Da viel Rauch um sie herum sich bildeten. Sie hatten sogar ihre Mäntel hoch gezogen damit sie nicht so viel Rauch einatmenden. Naruto hatte da nur sein Kommentar gesagt das Kakashi jetzt Glück hatte das er immer ein Mundschutz trug. Sie hatten ihre Mäntel teilweise zum Mundschutz umgewandelt. Desto weiter sie gingen desto Heißer wurde es , die Kleidung klebte schon an ihnen. Der Schweiß lief ihnen den Rücken runter. Sie hatten beschlossen nicht zu viel zu Reden da schon das gehen anstrengend war. Ein schmaler weg war vor ihnen erschienen, schmal konnte man nicht mehr sagen sondern sehr dünner weg . Wo man aufpassen musste nicht runter zu fallen oder sie zum einstürzten zu bringen. Sai ging zu erst über diesen Schmalen Weg er schaffte es gerade so rüber da der weg sehr schwankte. Danach ging Sasuke und dann Naruto der die gleichen Schwierigkeiten hatte wie Sai. Sasuke dagegen machte es etwas besser aber hatte nur leichte Schwierigkeiten damit. Als alle drei den Schmalen weg einigermaßen gemeistert hatten gingen sie weiter . Die Hitze wurde immer Grausamer. Es Passierte bei ihnen kaum was, warum auch die Hitze machte sie ja schon Fertig. Alle dachten sich nur das, das vielleicht der Kampf war die Hitze dagegen anzukommen. Wenn sie das schafften und überlebten könnten sie alles schaffen. Keiner der Dreien gab die Hoffnung auf dort wieder raus zu kommen. Sie wussten nicht wie lange sie dort schon rum rannten Minuten? Stunden? Keiner wusste es. Es kam ihnen vor wie eine Ewigkeit.

„Wartet mal Leute.“ japste Sai.

„Was ist den Sai wir müssen weiter die Hitze bringt uns noch um.“ Fluchte Naruto.

„Es geht nicht mehr weiter Jungs es ist nur noch Wand.“ Sprach Sai weiter.

Sogar Sasuke trat näher und merkte das es stimmte nur Wand. Zusammen schauten sie nach recht und nach Links um ein weg noch zu finden. ES war nur leider nur ein kleiner durch gang zu finden wo sie sich nur durch Robben konnten. Sie nickten nur und versuchten sich durch den kleinen engen weg sich durch zu Robben. Besser gesagt es war ein Durchgang klein schmal und verdammt heiß da drin aber sie hatten keine andere Wahl als da durch zu Robben. Sasuke Knallte paar mal mit dem Kopf an die Decke und hatte derbe Schwierigkeiten mit dem Robben. Da der Tunnel ziemlich eng war und Sasuke Breite Schultern hatte musste er sich dadurch Quetschen was immer zu einen leichten fluchen ausartete. Naruto ging auch nicht besser er hatte die gleichen Probleme wie Sasuke wobei Naruto nicht fluchte sondern es runter schluckte, er wollte da nur so schnell raus wie es ging. Um zu Ihr zu kommen er hoffte das es ihr gut ging. Sai dagegen hatte keine Probleme mit dem Tunnel er konnte sich leicht durch Robben und musste grinsen immer wenn die beiden Hörte so ging es die

ganze zeit weiter. Ob der Tunnel irgendwann Endete wusste keiner.

//In der Windebene \\

Shikamaru, Sakura und Kankuro gingen den verdammten Weg wie sie ihn nannte lang. Sie störte der Starke Wind kein Stück. Sakura musste zwar Paar mal Kankuro und Shikamaru von einander weg halten da sie sich die ganze zeit an Fauchten wegen Kleinigkeiten. Sakura war wegen den Beiden schon ziemlich Genervt aber ging weiter bis sie zum Stoppen kam.

„Was los Sakura?“ kam es von Kankuro.

„Schaut doch selber.“ Sagte Sie und zeigte nur nach vorne. Die beiden Schaute nur dahin wo Sakura hin zeigte . Was sie sahen waren Wolken und einzelne Felsvorsprünge die in den Wolken umringt waren. Jeder Vorsprung war höher als der andere und die Wolken dichter als die andere.

„Müssen wir da Lang?“ kam es nur von Shikamaru.

„Ich glaub schon ich sehe leider kein anderen Weg Shikamaru leider auch.“ Kam es von Sakura.

„Wie nervig auch und zu anstrengend.“ Sagte Shikamaru nur dazu.

„Stell dich nicht so an Nara wie springen einfach zu jeden Vorsprung rüber.“ Kam es dieses mal von Kankuro.

„Ich glaub ihr beide habt eine Macke oder? Oder habt ihr nicht bemerkt wie stark der Wind ist. Und ich glaub wenn wir höher kommen wird es schwerer die ersten paar Vorsprünge würde wir noch schaffen aber die andern werden schwerer glaubt mir.“ Schrie Sakura schon fast. Die beiden nickten nur zustimmend . Sakura hatte Recht musste Shikamaru zu geben aber irgendwie mussten sie es schaffen da rüber zu kommen. Da sie noch ihre Ausrüstung hatte und das hieß das sie auch ein Seil hatten beschlossen sie, sich aneinander zu Binden bevor doch einer runter fiel. Sie wollten weiter wie Sakura schon gesagt hatte die ersten Paar Vorsprünge würde sie gerade so gut schaffen, aber die danach wurden schwerer. Sie schafften es sich gerade so an der Wand fest zu halten da der Wind ziemlich stark wurde und sie immer fast weg Pustete. Aber irgendwie schafften sie es Trotzdem sich hoch zu Klettern. Völlig erschöpft und am schwanken standen sie auf dem Größten Felsvorsprung der da war. Von Dort Oben konnten sie fast gar nicht sehen nur Wolken. Die Drei standen da und wussten nicht weiter es gab kein Weg weiter . Nicht nach oben oder zu den Seiten. Jetzt waren alle Drei mehr als verwirrt und ahnungslos. Wie sollte es jetzt weiter gehen.

//In der Erdebene \\

Minato und Kushina latschten durch den Schlamm. Wer dachte das Kushina rum jammerte das ihre Klamotten Dreckig sind hatte sich geirrt. Es war Minato der sich darüber aufregte. Kushina hatte ihm schon Tausend mal gesagt das es nervt aber er wollte nicht hören. Doch von den ganze Gezanke wegen dem Schlamm bemerkten sie nicht das sie gar nicht mehr weiter konnten und rannten in eine Schlammwand rein.

„Igitt auch meine Haare sind voller Schlamm.“ jammerte Minato. Kushina wischte sich nur notdürftig alles ab. Und verdrehte nur die Augen dabei.

Als sie sich etwas beruhigt hatten schauten sie sich um.

„Ich glaub wir haben uns verrannt.“ Kam es nur von Kushina.

Minato nickt nur darauf sie wollten umdrehen aber das ging schlecht da hinter ihnen

sich der Weg mit Schlamm versperren. Vor ihnen und hinter ihnen waren nur Schlammwände und das sogar neben ihnen. Kurz gesagt sie saßen in der Falle. Minato überlegte nicht lange und setzte sein Rasengan ein um ein Loch in die Wand zu Sprengen was aber nicht so wirklich ging. ER hatte das Gefühl das er irgendwo gegen kam. Und versuchte es noch mal und schaute genauer hin da war eine Tür hinter dem Schlamm. Die Beiden Nickten sich nur an und versuchten die Tür unter dem Schlamm zu finden und zu öffnen. Kushina fand den Knauf von der Tür und versuchte sie zu öffnen war aber irgendwie nicht klappte. Minato musste mit helfen zusammen zogen sie an der Tür. Und was passierte

//In der Wasserebene //

Hinata, Temari und Gaara versuchten so gut es ging durch das Eis und Wasser zu gehen was aber naja nicht so gut ging. Wenn Rutschten sie auf dem Eis aus und fielen hin . Oder sie versanken immer in irgendeiner Pfütze. Gaara war mehr als genervt da er sein Sand nicht mehr aktivieren konnte da der Nass war. Temari war mehr als schlecht gelaunt da sie Klitschnaß war. Hinata sagte nicht aber auch sie war Nass. Von Jeden der Drei waren die Haare gefroren. Sie versuchten sich so gut es ging zu Wärmen was aber schwer war. Da die Nässe nach einiger Zeit Fror. Die Beine Von den Dreien waren schwer vor Kälte und Nässe. Langsam bekamen sie sogar Blaue Lippen . Sie mussten schnell dort raus kommen. Wenn sie es nicht schafften würden sie erfrieren. Temaris Fächer war schon ein Gefroren somit konnte sie ihn auch nicht mehr benutzen. Zusammen gingen sie weiter bis sie zu einer Eiswand kamen man konnte durch sehen. Hinata versuchte mit dem Byakugan was zu sehen und sah eine Person und eine kleinere Person rumlaufen. Es war ihnen gerade egal wer es war nur raus da. Mit letzter Kraft hämmerten sie gegen das Eis. Die Person hörte es und ging auf das Eis zu und machte ein Zeichnen das sie etwas zurück gehen sollten. Gesagt getan kaum ein Augenblick später war das Eis zerbrochen und sie konnten raus. Sie Schleppten sie gerade aus dem Eis Gefängnis raus als alle Drei zusammen brachen. „na ganz toll erst mal die Drei wärmen und wach bekommen.“ Sagte die Person zu der Kleineren.

(so das war der 2 teil davon . Ich hoffe auf kommis oder auf paar ideen ^^ aber sonst danke fürs lesen)